



ksh

Die Katholische Stiftungshochschule München (KSH München), Hochschule für angewandte Wissenschaften der Kirchlichen Stiftung des öffentlichen Rechts „Katholische Bildungsstätten für Sozialberufe in Bayern“, ist eine renommierte Hochschule für Sozial-, Gesundheits- und pädagogische Berufe. Sie ist tätig auf der Grundlage des christlichen Menschen- und Weltbilds und ist eine vom Freistaat Bayern anerkannte, nichtstaatliche Hochschule in kirchlicher Trägerschaft.

An der Katholischen Stiftungshochschule München ist zum 1.10.2019 am Campus München, Fakultät Soziale Arbeit München, eine

Professur für Gesundheitswissenschaften (W2, 100 %)

zu besetzen.

Berufungsvoraussetzungen:

- abgeschlossenes Hochschulstudium
- Nachweis der Befähigung zu wissenschaftlichem Arbeiten, in der Regel durch Promotion
- besondere Leistungen bei der Anwendung oder Entwicklung wissenschaftlicher Erkenntnisse oder Methoden in einer mindestens fünfjährigen beruflichen Praxis, davon mindestens drei Jahre außerhalb des Hochschulbereichs
- pädagogische Eignung

Wir suchen folgendes Profil:

- Studium der Gesundheitswissenschaften/Public Health oder der Humanmedizin mit entsprechender zusätzlicher Qualifikation, z. B. Sozialmedizin
- fachlicher Schwerpunkt in den Bereichen Sozialepidemiologie und Gesundheitspolitik
- berufspraktische Erfahrungen im Gesundheitswesen
- Erfahrung in anwendungsbezogener Forschung auf dem Gebiet der Gesundheitswissenschaften

**Ihre aussagekräftige
Bewerbung mit den üblichen,
vollständigen Unterlagen rich-
ten Sie bitte bis zum 22. März
2019 an:**

Katholische Stiftungshochschule
München
Fakultät Soziale Arbeit München
Dekan Prof. Dr.
Andreas Schwarz - persönlich -
Preysingstraße 83
81667 München
dekan-sozialarbeit.muc@
ksh-m.de

Lehrgebiete sind:

- Grundlagen der Gesundheitswissenschaften und der Epidemiologie
- Prävention und Gesundheitsförderung
- Gesundheit und Lebenslagen (z. B. Behinderung, Armut, Migration, Alter); gesundheitsbezogene Soziale Arbeit
- Gesundheits- und Sozialpolitik
- Gesundheitsökonomie, Versorgungsforschung



ksh

Es wird die Bereitschaft erwartet, in allen Studiengängen der Hochschule zu lehren, an der Weiterentwicklung der Profile der Fakultäten und ihrer Studiengänge mitzuwirken sowie Aufgaben der akademischen Selbstverwaltung zu übernehmen. Die Initiierung von Forschungs- und Drittmittelprojekten ist ebenfalls erwünscht.

Der Bewerber (m/w/d) sollte der Katholischen Kirche angehören, sich mit den Zielen der Katholischen Kirche und einer Katholischen Hochschule identifizieren und seine Verantwortung als Christ wahrnehmen.

In Anbetracht der angestrebten Erhöhung des Frauenanteils im Wissenschaftsbereich sind Bewerbungen qualifizierter Interessentinnen besonders willkommen. Bewerber (m/w/d) mit Schwerbehinderung werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Die Anstellung erfolgt in einem privatrechtlichen Dienstverhältnis entsprechend der Besoldungsgruppe W 2.

Zur KSH München:

Die KSH München ist innovativ und engagiert. Sie zeichnet sich in Lehre und Forschung, durch die Einrichtung neuer Studiengänge sowie der Etablierung von Kompetenzzentren, Simulations- und Skillslabore, interdisziplinärer Forschung und Promotionsangeboten aus. Die Hochschule leistet unter anderem einen wichtigen Beitrag zur Akademisierung und Professionalisierung von Gesundheitsberufen sowie zur Verbesserung von Versorgungsangeboten und Versorgungsstrukturen in Bayern.

Weitere Informationen zur Hochschule finden Sie im Internet.

**Ihre aussagekräftige
Bewerbung mit den üblichen,
vollständigen Unterlagen rich-
ten Sie bitte bis zum 22. März
2019 an:**

Katholische Stiftungshochschule
München
Fakultät Soziale Arbeit München
Dekan Prof. Dr.
Andreas Schwarz - persönlich -
Preysingstraße 83
81667 München
dekan-sozialarbeit.muc@
ksh-m.de